Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 54 (1992)

Heft: 6

Vorwort: Kooperation Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische landtechnische Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT



53. Jahrgang

6/92

Kooperation

«Rein logisches Denken verschafft uns keine Erkenntnis über die wirkliche Welt. Alle Erkenntnis der Wirklichkeit beginnt mit der Erfahrung und endet mit ihr. Alle Aussagen, zu denen man auf rein logischem Weg kommt, sind leer.»

Wir Männer neigen dazu, alle Fragen und Probleme nur mit dem Kopf lösen zu wollen – und stossen an unsere Grenzen. Kein geringerer als Albert Einstein aber prägte obigen Satz, aufgegriffen aber hat ihn eine Frau: Dadurch, dass Annemarie Wernisch zu Wort gekommen ist, hat sich die Feldkircher Tagung zur «Landtechnik im Alpenraum» (LT-Extra) wohltuend von vielen Veranstaltungen unterschieden. Meistens denken ausschliesslich die Männer blitzgescheit über die Zukunft der Landwirtschaft im speziellen und unseres Landes in Europa im allgemeinen nach. Der Arbeitswirtschafterin aus Wieselburg ging es um eine echte Kooperation in den Bauernfamilien, in denen noch allzu oft die Verantwortung für das Wohlbefinden der Menschen und für die Lebensqualität allein den Bäuerinnen übertragen werde, Entscheidungsträger im Arbeitsbereich aber noch immer die Männer seien.

Investition in die Menschen, in die Lebensqualität, in die Sicherheit hat mit Verantwortung zu tun, die gemeinsam getragen werden muss. Dieses Verantwortungsgefühl soll die Triebfeder für die «wirtschaftliche Überlebensstrategie durch Kooperation» sein. Auf dieser Grundlage wächst die Bereitschaft zur überbetrieblichen Zusammenarbeit, der wir in dieser Nummer drei Beiträge widmen (LT-Aktuell); auf dieser Grundlage wächst auch eine neue Wertschätzung, die sich nicht an der PS-Zahl des Traktors bemisst. Andererseits drängt heute zweifellos auch der wirtschaftliche Druck zur Kooperation. Daher kommt die Aufbruchstimmung, während lange Zeit die diesbezüglichen Bemühungen der bäuerlichen Organisationen (SVLT, SBV) und der landwirtschaftlichen Institutionen (LBL, FAT) zwar keineswegs fruchtlos geblieben, aber dennoch allzu oft und nicht immer stichhaltig an den Argumenten mangelnder Flexibilität während der Arbeitsspitzen abgeprallt sind.

Kooperation, die hoffentlich zum Guten gereicht, wird von den Bauern verlangt. Werden die der Landwirtschaft vor- und nachgelagerten Segmente der Wirtschaft, werden die Verbände und Schulen, wird die landwirtschaftliche Agrarpresse (dies sei selbstkritisch vermerkt) ähnliche Schritte von grosser Tragweite wagen?

Ueli Zweifel

Inhalt

Editorial	1
LT-Extra - Landtechnik im Alpenraum	2
 LT-Aktuell MRA: PC-Programm für die Maschinen- ring-Abrechnung Coopérative agricole d'Orbe Interview Berichtigung Drehkrananlage 	5 8 12 13
Recht und Gesetz - Vorderer Überhang - Die richtige Sachversicherung	17 33
SVLT/ASETA - Kursliste - Technische Kommission 5	19
Werkstatt - Riniker Werkstattkurse: Gewusst wie	20
Messehinweis – öga-Sonderschauen	24
Sektionsnachrichten - LU, SH, FL, NW, ZH	26
Unfallverhütung – Sturzrahmen rettete Leben	28
Computer und Elektronik – EDV von der soliden Firma	30
Maschinenmarkt	36
Produkterundschau	39
FAT-Bericht - Das Pflugsystem prägt den Arbeitseffekt	41
Impressum Titelbild:	6

Mit dem grösseren vorderen Überhang, hat der Gesetzgeber dem Nutzungsbedarf an der Traktorfront Rechnung getragen. Der Ball liegt nun bei den Traktorhaltern, für eine verantwortungsbewusste Kennzeichnung und vorsichtige Fahrweise besorgt zu sein. Die BUL und wir vom SVLT unterstützen sie darin. (Man beachte den Beitrag auf Seite 17). Foto: Willi von Atzigen, SVLT.